

Mittwoch den 18. December 1889.

(5248) 3—3

Präf.-Z. 3472.

Concurs - Ausschreibung.

Im Bereiche des Staatsbaudienstes in Krain gelangt eine Baupraktikantenstelle mit dem Adjutum jährlicher 600 fl. zur Befehung.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den vorgeschriebenen Nachweisungen, insbesondere über die zurückgelegten Studien, ihre Befähigung für den Staatsbaudienst und die Kenntnis der deutschen und der slowenischen oder wenigstens einer anderen slavischen Sprache gehörig instruierten Gesuche, eventuell im Wege ihrer vorgesetzten Behörde,

bis zum 10. Jänner 1890

beim k. k. Landespräsidium in Laibach einzubringen.

Vom k. k. Landespräsidium für Krain.

Laibach am 10. December 1889.

(5234) 3—3

Z. 13.270.

Kundmachung.

Laut Mittheilung der k. k. niederösterreich. Statthalterei ddo. 27. November 1889, Z. 70.607, ist aus der von einem Ungenannten anlässlich der Vermählung Ihrer kaiserlichen Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Gisela mit Seiner königlichen Hoheit dem durchlauchtigsten Prinzen Leopold von Baiern gegründeten Stiftung eine Ausstattung im Betrage von siebenhundert (700) Gulden ö. W. zu vergeben.

Auf diese Ausstattung haben Anspruch im Brautstande befindliche mittellose und würdige Töchter oder Waisen von solchen Beamten, welche einem dem k. k. Ministerium des Innern unterstehenden Dienstzweige angehören oder bis zu ihrem Ableben oder bis zu ihrer Pensionierung angehört haben. Diese Ausstattung wird am 20. April 1890 verfallen, jedoch erst nach eingegangenen Ehebindnisse flüssig gemacht, wozu dem betheiligten Mädchen die Frist bis Ende October 1890 offen steht.

Sollte sich eine Competentin vor der Verleihung verheirathen, so wird sie der verbleibenden Ausstattung verlustig.

Die Gesuche sind mit dem Taufschneide, Sitten- und Mittellosigkeitszeugnisse sowie mit dem Nachweise über die bereits stattgehabte Verlobung, endlich mit dem Nachweise, dass

der Vater der Bewerberin in einem der obigen Dienstzweige dient oder gedient hat, zu belegen und bis längstens

10. Jänner 1890

bei der k. k. niederösterreich. Statthalterei in Wien zu überreichen.

Sofort über die bereits stattgehabte Verlobung kein anderer Nachweis geliefert werden kann, ist mindestens der Name und Charakter des Bräutigams anzugeben.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 9. December 1889.

(5288 a) 2—1

Präf.-Z. 10.441.

Concurs - Ausschreibung.

Revidentenstelle, eventuell Officials- oder Assistentenstelle bei dem Rechnungs-Departement des Oberlandesgerichtes in Graz.

Gesuche bis 30. December 1889

beim Präsidium desselben einzubringen.

Graz, den 11. December 1889.

(5302) 3—2

Nr. 859 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der einclassigen Volksschule zu Mött- nitz gelangt die Lehrer- und Vorterrstelle in der dritten Gehaltskategorie mit freier Wohnung zur definitiven Befehung.

Bewerber haben ihre Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis

Ende December 1889

hier zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Stein, am 11. December 1889.

(5318) 3—1

Z. 1425 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der einclassigen Volksschule in Su- horje gelangt die Lehrer-, zugleich Schulleiter- stelle, mit welcher der Gehalt von 450 Gulden, die Funktionszulage jährlicher 30 Gulden und der Genuss einer Naturalwohnung verbunden sind, zur definitiven Befehung.

Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum

30. December 1889

hieramt zu überreichen.

k. k. Bezirksschulrath Adelsberg, am 11ten December 1889.

(5311) 3—1

Nr. 823 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

An der einclassigen Volksschule in Unter- warmberg gelangt die Lehrer- und Schulleiterstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl., der Funktionszulage von 30 fl. nebst Natural- wohnung zur definitiven Befehung.

Die documentierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege hieramt bis

6. Jänner 1890

einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Rudolfswert, am

14. December 1889.

Der Vorsigende: Besteneck m. p.

(5264) 3—2

Picitations-Kundmachung.

Nr. 13.373.

Wegen Hintangabe der mit hohem k. k. Landesregierungs-Erlasse vom 29. November 1889, Z. 12.959, genehmigten, im Bereiche des Krainburger Baubezirkes pro 1890 zur Ausführung zu gelangenden Bauarbeiten an den hölzernen Objecten, und zwar:

Auf der Loibler Reichsstraße:

- | | |
|--|----------------|
| 1.) Conservation der Krainburger Save-Brücke im Kilometer 4/24 bis 0/25 mit..... | 1380 fl. — fr. |
| 2.) Conservationsarbeiten an der Kanter-Brücke im Kilometer 2-3/44 mit..... | 295 " — " |
| 3.) Bei- und Aufstellung hölzerner Geländer im Kilometer 4/42 bis 1/53 mit..... | 506 " 13 " |

Auf der Kanter Reichsstraße:

- | | |
|---|------------|
| 4.) Conservation der Dornig-Brücke im Kilometer 3-4/10 mit..... | 776 " — " |
| 5.) Bei- und Aufstellung von hölzernen Geländern und Randsteinen im Kilometer 0/0 bis 2/22 mit..... | 843 " 73 " |

Auf der Würzner Reichsstraße:

- | | |
|---|------------|
| 6.) Reconstruction der am linken Ufer oberhalb der Loibler-Brücke im Kilometer 1-2/43 befindlichen schadhaften Pilotenwand mit..... | 114 " 36 " |
|---|------------|

wird die mündliche Picitations-Verhandlung auf den

7. Jänner 1890

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags hieramt anberaunt, wozu Erstehungslustige mit dem Besitze eingeladen werden, daß jeder, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen andern licitieren will, das 5procentige Badium des Fiscalpreises von dem Objecte, für welches ein Anbot zu stellen beabsichtigt wird, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung zu Handen des Versteigerungs-Commissärs zu erlegen hat, vor deren Zeitpunkte auch schriftliche, mit Stempelmärke per 50 Kr. versehene und dem 5procentigen Badium belegte Offerte, worin der Anbot für jedes Object speciell mit Ziffern und Buchstaben anzulegen ist, angenommen werden.

Nach Beendigung der Picitation werden den Richterstehern ihre Badien zurückgestellt, die Ersteher aber werden dieselben nach erfolgter Ratification des Picitationsergebnisses auf die 10procentige Caution zu ergänzen haben.

Die hierauf bezughabenden Pläne, Baubedingnisse und sonstigen Behelfe können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden vom 20. December l. J. an in der hieramtlichen Baukanzlei eingesehen werden, und wird vorausgesetzt, daß jeder Unternehmungslustige solche genau kenne und sich denselben unbedingt unterwerfe, was in den schriftlichen Offerten ausdrücklich zu bemerken ist.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am 9. December 1889.

Der Amtsleiter: Schönberger m. p.

Anzeigebblatt.

(5306) 3—3

Nr. 1856.

Concursöffnung

über das bewegliche und unbewegliche Vermögen des nicht prot. Kaufmannes Josef Trampusch von Gottschee Nr. 84.

Vom dem k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, in welchen die Concursordnung vom 25ten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des nicht prot. Kaufmannes Josef Trampusch von Gottschee Nr. 84 der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissar der k. k. Bezirksrichter G. Stuchek mit dem Amtssitze zu Gottschee und zum einstweiligen Masseverwalter Advocat Oberlandesgerichtsrath Brunner in Gottschee bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

23. December 1889,

vormittags 9 Uhr, im Amtssitze des Concurscommissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

25. Jänner 1890

bei diesem Gerichte nach Vorchrift der Concursordnung zur Vermeidung der in

derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der auf dem

15. Februar 1890,

vormittags 9 Uhr, anberaumten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidierungstagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concurs-Verfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 12. December 1889.

(5259) 3—3

St. 9165.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja, da so vložili sledeče tozbe:

- 1.) Anton Dogan iz Vrha de praes. 21. novembra 1889, stev. 8875, proti Bostjanu Gregorčiču iz Mal. Cirknika;
- 2.) Marija Ape iz St. Ruperta de praes. 16. novembra 1889, stev. 8758, proti Markotu Sadarju;
- 3.) Jozefa Gregorčiča iz Drage de praes. 24. novembra 1889, stev. 8897, proti Matiji Tamsku od tam;
- 4.) Anton Strupeh iz Slepseka st. 5 de praes. 13. novembra 1889, st. 8634, proti Gregoriju Strupehu;
- 5.) Janez Kočevar iz Savinjeka stev. 4 de praes. 6. novembra 1889, st. 8474, proti Jarneju Vidicu iz Germulj in Bernardu Kolencu iz Zaloga za priposestovanje zemljišč vložna

stev. 116 katastralne občine Cirknik, stev. 292 in 232 katastralne občine St. Rupert, st. 148 katastralne občine Ostrožnik, st. 366, 359 in 365 katastralne občine Gorenja Vas, ter so se imenovali toženim:

- ad 1.) Janez Kovačič;
- ad 2.) Janez Cugelj iz Vrha;
- ad 3.) Joze Podlogar iz Drage;
- ad 4.) in 5.) Jozef Weibl iz Mokronoga; nadalje
- 6.) Franc Pleskovič iz Šeginke de praes. 22. novembra 1889, st. 8978, proti Andreju Kovšku za izbris 700 goldinarjev.;
- 7.) Joze Zore iz Cesnjic de praes. 23. novembra 1889, st. 8983, proti Antonu Zelezniku za izbris 16 gold. 13 kr.;
- 8.) Janez Regina iz Podturna de praes. 22. novembra 1889, st. 8982, proti grofu Coroniniju iz Canberga za izbris 38 gold. 55 kr.;
- 9.) Anton Lindič iz Gaberjel de praes. 22. novembra 1889, st. 8979, proti Mariji Lindič iz Sajenice za izbris 110 gold.;
- 10.) Jera Mevželj iz Velicij Poljan st. 17 de praes. 22. novembra 1889, st. 8984, proti dr. Francetu Zupančiču iz Rudolfovega za izbris 68 gold. 10 kr.;
- 11.) Janez Novak iz Poljanc de praes. 22. novembra 1889, st. 8980, proti Janezu Peršetu iz Dolenje Vasi za izbris 148 gold. 10 kr. in proti Andreju Novaku iz Rožnepelja za izbris 130 gold.;
- 12.) Helena Breznikar iz Vrha de praes. 22. novembra 1889, st. 8987, proti Antonu Breznikarju in proti Mariji Breznikar de praes. 22. novembra 1889, st. 8985, za izbris 303 gold. 40 kr. in proti Ignacijju Breznikarju de praes.

22. novembra 1889, st. 8986, in proti Meti Breznikar de praes. 22. novembra 1889, st. 8988, za izbris 126 gold 56 kr. ter proti Rupertu Breznikarju de praes. 22. novembra 1889, st. 8977, za izbris 26 gold. 56 kr.

Toženim, odnosno neznanim pravnim naslednikom, se je imenoval Jozef Weibl iz Mokronoga skrbnikom na čin in se je odredil gledé vseh tožeb dan v postavno razpravo na

24. grudna 1889. l.

ob 8. uri dopoludne pred tem sodiščem. O tem se obvestijo toženi s pristavkom, da si smejo druge skrbnike izvoliti ali pa postavljenim potrebne pripomočke v obrano dati, če ne, se bode z njimi obravnavalo in po postavi sodilo.

V Mokronogu dne 28. listopada 1889.

(5109) 3—1

St. 24.882

Oklic.

Na prošnjo Neze Škerjanc (po dr. Tavčarji iz Ljubljane) vršila se bode znova dovoljena izvršilna dražba zemljišča Valentin Severjevega iz Šmartne pod Šmarno Goro vložna st. 14 katastralne občine Šmartno pod Šmarno Goro, cenjenega na 4519 gold., dne

11. januarja in

12. februarja 1890. l.

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče se bode le pri drugi dražbi oddalo pod cenitveno vrednostjo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolzan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek na vsakodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 22. oktobra 1889.

Eine noch gut erhaltene
Salongarnitur
 (5820) 3-1 nebst **Sophatisch**
 ist sehr billig zu verkaufen.
 Näheres hierüber zu erfahren am **Dom-
 platze Nr. 20, I. Stock, links.**

Die soeben erschienenen, aus unserer
 eigenen Druckerei hervorgegangenen

**Wandkalender
 1890**

zweiseitig; Grossformat 20 kr., auf Papp
 gezogen 25 kr.

Wandkalender zweiseitig.
 Kleinformat
 17 kr., auf Papp gezogen 20 kr., liegen
 zur Versendung bereit; gefl. Aufträgen von
 auswärts bitten wir, das Postporto beizu-
 fügen. (4689) 9

Laibach am 2. November 1889.
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.



**Mariazeller
 Magen-Tropfen,**
 vortrefflich wirkend bei
 Krankheiten des Magens.

Bewährt bei Appetitlosigkeit,
 Schwäche des Magens, Blähung,
 saurem Aufstossen, Kolik, Magen-
 katarrh, Sodbrennen, Gelbsucht,
 Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz
 (falls er vom Magen herrührt), Ma-
 genkrampf, Verstopfung, Ueberladung
 des Magens mit Speisen und Ge-
 tränken. Preis à Flasche sammt
 Gebrauchsanweis. 40 Kr., Doppel-
 flasche 70 Kr. — Central-Verband durch Apotheker Carl
 Brady, Kremsier (Mähren).

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen
 werden vielfach gefälscht und nachgemacht. — Zum Zeichen
 der Echtheit muß jede Flasche in einer rothen, mit obiger
 Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei der
 jeder Flasche beiliegenden Gebrauchsanweisung außerdem
 bemerkt sein, daß dieselbe in der Buchdruckerei des P. Gujet
 in Kremsier gedruckt ist.

**Mariazeller
 Abführpillen.**

Die seit Jahren mit bestem Er-
 folge bei Stuhlverstopfung
 und Hartleibigkeit ange-
 wendeten Pillen werden jetzt
 vielfach nachgemacht. Man
 achte daher auf obige Schutzmarke und auf die Unterschrift
 des Apothekers C. Brady, Kremsier. — Preis à Schachtel
 20 Kr., Rollen à 6 Schachteln fl. 1.—. Bei vorüberiger Ein-
 senkung des Geldebetrages kostet sammt portofreier Zusen-
 dung 1 Rolle fl. 1.20, 2 Rollen fl. 2.20, 3 Rollen fl. 3.20.
 Die Mariazeller Magen-Tropfen und die Mariazeller
 Abführpillen sind keine Geheimmittel. Die Verfahrart ist
 bei jedem Fläschchen und Schachtel in der Gebrauchsan-
 weisung angegeben.

Die Mariazeller Magen-Tropfen und Mariazeller Ab-
 führpillen sind echt zu haben in
 Laibach bei Apotheker Piccoli und Apoth. Smoboda; in
 Udeisberg bei Apoth. Fr. Vaccarich; in Bischofsrad bei
 Apoth. Carl Fabiani; in Radmannsdorf bei Apotheker
 Alex. Noblet; in Rudolfswert bei Apoth. Dominik Bis-
 volt und Apoth. Bergmann; in Stein bei Apotheker
 J. Moosnik; in Tschernembl bei Apotheker Joh. Blazet.
 (4100) 43-12

Oelfarben-Fabrik
 und
Anstreicher-Geschäft
 sind billig zu kaufen.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (5314) 10-2

Pferde-Licitation.

**Samstag, den 28. December 1889, um 10 Uhr vor-
 mittags** wird in **Laibach am Kaiser-Josefs-Platze** der
 Hengst:
**Grundb.-Nr. 153, Emerich, Pinzgauer, geapfelter Licht-
 Honig-Schimmel, 11 Jahre alt, 170 cm hoch,**
 gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungs-
 weise hintangegeben werden.

Vom Commando des k. k. Staats-Hengstendepôts Graz,
 Posten-Nr. 3 in Selo bei Laibach. (5213) 3-2

für k. k. Staatsbeamte!

Unterzeichnete Firma empfiehlt ihre Dienste für die heurige Winter-
 saison zu sehr herabgesetzten Preisen sowie zur Anfertigung von

Gala- und Dienstes-Uniformen

für k. k. Staatsbeamte nach neuester Vorschrift, desgleichen ihr
 reich sortiertes Lager vorschriftsmässiger Tuchsorten und dazu
 gehöriger Artikel. 5053) 6

F. Casermann
Laibach, Schellenburggasse 4.

für k. k. Staatsbeamte!

Wichtig!

Preise mässig.

Preise mässig.

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA
 DER
RR. PP. BENEDICTINER
 DER ABTEI VON SOULAC
 (Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
 2 goldne Medaillen: Brüssel 1886 — London 1884
 DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

E-TUNDEN 1373 Durch den Prior
 im Jahre Pierre DOUSSAUD

Der tägliche Gebrauch des
 Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner,
 in der Dosis von einigen Tropfen
 im Glase Wasser verhindert und
 heilt das Hohlwerden der Zähne,
 welchen er weissen Glanz und Fest-
 tigkeit verleiht und dabei das
 Zahnfleisch stärkt und gesund
 erhält.

Wir leisten also unseren
 Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie
 auf diese alte und praktische Präparation auf-
 merksam machen, welche das beste Heilmittel und der
 einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind,
 Haus gegründet 1807 106 & 108, rue Croix-de-Segney
 General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
 Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften,
 Apotheken und Droguenhandlungen.

(327) 156-48

Um den zur Weihnachts- und Neujahrszeit sich häufenden Bestel-
 lungen auf

Visitkarten

rechtzeitig entsprechen zu können, ersuchen wir, etwaigen Bedarf an solchen
 in feinsten Ausführung
 uns recht bald aufgeben zu wollen.

Achtungsvoll
Buchdruckerei Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

R. DITMAR IN WIEN.
 Grösste Lampen-Fabrik in Europa.
 (Gegründet 1840.)

Eigene Niederlagen
 im
Inlande:
 Wien, Budapest,
 Prag, Lemberg, Graz,
 Triest.

PETROLEUM

DITMAR=LAMPEN

R. Ditmar's
Wiener Blitz-Lampe 30"
 Leuchtkraft 105 Kerzen.
 Photometrisch gemessen von den Herren
 Dr. L. Weber, k. Prof. der Univers. in Breslau.
 Dr. R. Benedikt, Docent der Technik in Wien.
 R. Ditmar's Wiener Blitzlampe
 ist von unten
anzündbar, regulirbar u. auslöschbar.

Sonnenbrenner 15" u. 18"
 altbewährtes System für Tisch-, Hänge- und
 Wandlampen.

Eigene Niederlagen
 im
Auslande:
 Berlin, München,
 Malland, Rom, Lyon,
 Warschau, Bombay.

Wiener Blitzlampe 30"

Tischlampe mit Brillant-
 Meteorbrenner.

Alle
Glas-Erfordernisse
 für Petroleumlampen in reichster Auswahl.

Tisch- und Hängelampen, Luster,
 Wandlampen, Laternen etc.

Es ist mir gelungen, meine im Vorjahre erfundenen Meteorbrenner (mit Kugelflamme), welche sowohl im Inlande,
 als auch überall im Auslande einen enormen Erfolg erzielten, noch mehr zu vervollkommen, deren Leuchtkraft
 durchwegs zu erhöhen und die Handhabung derart zu vereinfachen, dass dieselben (15", 20" und 30") nach dem Aufheben der Brennerkronen **ange-
 zündet werden können, ohne den Cylinder und die Kugel, Tulpe oder den Schirm abnehmen zu müssen. (Siehe Zeichnung.)**

Illustrationen und Preislisten
Ditmar-Lampen hält jedes renom-
 Fabrikmarke.

sofort gratis und franco.
 mirte Lampengeschäft auf Lager.

(5213) 81 (6198)

Fleischversandt!
 Franco gegen Nachnahme in 5-Kilo-Paketen
 hinteres Rindfleisch zu fl. 2.10
 Kahlfleisch zu fl. 2.—
 versendet **Leopold Fischer, Alwernia,**
 Galizien. (5319)

Der hochwürdigen Geistlichkeit und dem
 geehrten Publicum empfiehlt Gefertigter
echte, garantierte (4947) 10—5

Bienenwachs-Kerzen
Christbaum-Wachskerzen
 u. **Wachsstöckel;**

ferner **feinen Rosen-Honig in Blech-**
büchsen zu 5 Kilo, Kilo zu **50 kr.**; Blech-
 büchse 30 kr., welcher gegen Vorauszahlung
 oder gegen Nachnahme versendet wird;
feinen Wabenhonig, das Kilo zu **60 kr.**
 Den Herren Handelsleuten empfiehlt er
 billigen, **feinen Honig in Schaffeln**
 zu 40 und 20 Kilo.

Diverse
Honigwaren für Weihnachten
 en gros und en détail, recht billig.

Oroslav Doleneč
 Wachszieherei, Wachs- u. Honighandel.

Personalcredit

zu 6 Procent

erhalten prompt und discret Beamte, Offi-
 ciere, Gewerbetreibende und alle diejenigen,
 welche regelmässige Jahreswohnung be-
 sitzen, auf 1/2-jährliche oder 25monatliche
 Ratenzahlungen. Adresse **J. Gelb, Buda-**
pest, Theresienring Nr. 35. Behufs
 Antwort sind 15 kr. in Briefmarken bei-
 zulegen. (5260) 3—3

Uhren
 zu **Weihnachts- und**
Neujahrs-Geschenken

empfeilt in grosser Auswahl und zu
 (5268) 3—2 billigen Preisen

Fried. Hoffmann
 Uhrmacher, Wienerstrasse, Laibach.

Für
Weihnachten

empfeilt

Rudolf Kirbisch
 Conditör, Congressplatz, Laibach

seine reichhaltige Auswahl in **Christbaum-**
behängen, Attrapen, Bonbonnières,
feinsten Bonbons, diversen Confecten;
feinstes Kletzenbrot, Mandolato, Leb-
kuchen, Pfefferkuchen, Marzipan,
Pinza, Gugelhupf, Potizen, alle Gat-
 tungen **Zwieback, Theebäckerei, engl.**
Cakes, Thee, Rum, Liqueur, Marme-
laden, Compot, Punsch, Essenz etc.
 Bestellungen nach auswärts werden
 prompt ausgeführt. Collectionen von Christ-
 baumbehängen, gut sortiert, werden von
 2 fl. aufwärts franco ab jeder Poststation
 per Nachnahme versendet. (5233) 7—4

Brillanter, billiger (5301) 4—3
Glas-Christbaumschmuck
 in grosser Auswahl zu haben bei
Jos. Bernards Nachfolger.

Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen in das **Bankfach** einschlägigen Operationen,
 a) **verzinst Gelder** im Conto-Corrent und vergütet:
 für **Banknoten:**
 3 3/8 % gegen 5tägige Kündigung
 3 1/2 % „ 12 „ „ „
 3 3/4 % auf 4 Monate fix
 3 7/8 % „ 6 „ „ „
 4 % „ 8 „ „ „
 für **Napoleons d'or:**
 2 % gegen 20tägige Kündigung
 2 1/2 % „ 40 „ „ „
 2 3/4 % „ 3monatliche Kündigung
 3 % „ 6 „ „ „
 b) eröffnet auf Verlangen ein **provisionsfreies Giro-Conto**, auf welchem **Bar-**
einzahlungen auch im Wege der k. k. Postsparcasse und mittels Giro-Contos der
 Oesterr. ungar. Bank **spesenfrei** erfolgen können. Die Verzinsung auf Giro-Conto
 beträgt 2 3/4 %; über das jeweilige Guthaben kann bis zu jeder Summe nach Belieben
 ohne jede Kündigung verfügt werden;
 c) erlässt **franco Provision** Anweisungen auf Wien, Budapest, Agram, Bielitz, Botzen,
 Brünn, Fiume, Graz, Hermannstadt, Klagenfurt, Laibach, Pilsen, Prag und Spalato;
 d) besorgt den Ein- und Verkauf von **Devisen und Valuten** zum jeweiligen **offi-**
ciellen Tagescours;
 e) übernimmt Kaufs- und Verkaufs-Aufträge für **Effecten**, comptant und auf Zeit;
 f) besorgt den Einzug von **Coupons** und von **verlosten Titres;**
 g) ertheilt **Vorschüsse** auf Staats-, Bank-, Industrie- und Los-Papiere;
 h) eröffnet **Credite** in London, Paris, etc. gegen **überseeische Verschiffungen;**
 i) besorgt den Einzug von Wechseln auf den **Orient** zu **fixen**, auch den Coursverlust
 in sich begreifenden **Tarifsätzen;**
 k) erlässt **Creditbriefe** auf jeden beliebigen Platz Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's
 und Australiens;
 verschafft ihren Clienten jede gewünschte **Auskunft** und bringt hiefür bloss die
 l) Portospesen in Anrechnung. (5090) 3—1

Jagd- und Touristenstutzen Strümpfe und Leibbinden.	Vorhemden für Woll-Hemden.	Hosenträger, Cravattennadeln, Manschetten- und Chemisetten - Knöpfe.	Neuestes in Herren- Cravatten.	Neueste Formen Krägen und Manschetten.	Weisse und farbige Taschen- Tücher.	Damen-, Herren- und Kinder- Strümpfe.
Leder- u. Woll- Hand- schuhe.	C. J. Hamann Laibach. Anfertigung gut passender, solider				Herren- und Knaben- Woll- Westen mit und ohne Aermel.	Eislauf- und andere gestrickte Gamaschen.
Warme Leibchen und Hosen aus Schafwolle u. Baumwolle.	Damen-, Herren- und Kinderwäsche Brautausstattungen Ausstattungen für Neugeborene.				Piquet-Atlas- Schnürl- Barchente und Chiffon.	Neuestes in Kaffee- Gedecken.
Leinwand, Bett- gradl und Damast- stoffe in allen Qualitäten und Breiten.	Niederlage von Leinen- und Damastwaren. Normalschafwoll-Tricotwäsche Original, Wilhelm Benger Söhne in Stuttgart, nur echt mit Unterschrift „Dr. Gustav Jäger“.				Schweizer Schling- streifen und Einsätze.	Knaben- u. Mädchen- Woll-Ober- kleider.
Tischtücher Handtücher Servietten (Hausgespinst)	Uebernahme von Vordruckerei und feinsten Monogramm-Stickerei. Auf Verlangen werden Preiscurante, Muster sowie Kostenüberschläge kostenfrei zugesandt.				Damen- Morgenanzüge aus Flanell. Neueste Form und bester Schnitt.	Atlas-, Flanell- und gestrickte Unterröcke.
Frottier- Wäsche jeder Art.	Tricot-Tailen u. sämtl. Wollwaren werden wegen vorgerückter Jahreszeit zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben. Die hier angeführten Artikel sind nur aus bestem Material in jeder gangbaren Grösse, Breite, Länge, Qualität etc. stets in grosser Auswahl lagernd. (5291) 5—2				Grosse Musterwahl aller Gattungen Schürzen.	
Woll- und Chenillen- Damen-Schul- ter-Krägen.	Neueste Tricot-Tailen aus reiner Wolle.	Stefanie-Mieder und Geradehalter für Mädchen nur solidesten Fabrikates.				

FLASCHEN-BIER.

Casino-Restaurations Laibach.
 Empfehle das ausgezeichnete, stets frisch gekühlte
Märzen-Bier
 aus der Ersten Grazer Actien-Brauerei
 in Patent-Literflaschen, à 20 kr. das Liter, franco ins
 Haus. Bestellung nach aussen prompt.
 Hochachtungsvoll **M. Ziehrer.**